Graz, Universitätsbibliothek, Ms 332

[CMD-A VI] Maria Mairold: Die datierten Handschriften der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 6). Wien 1979, 38.

Teil bildete ursprünglich eine selbständige Einheit. — Kustoden; bis fol. 41 rote Anfangsbuchstaben und rubriziert. — Schwarzgefärbter Seckauer Pergamenteinband mit Blindlinien, grüner Schnitt.

fol. 1r—49r: **GUILELMUS PARISINUS: Dialogus de septem sacramentis.**

DATIERUNG: *Anno lxxix° In die agathe martyris etc.* (fol. 49r).

VORBESITZER: Seckau.

LITERATUR: Mairold 69.

Abb. 317

Ms 323 15. Juni 1476

Lateinisch-deutsches Vocabular.

Papier, 143ff., 290 × 105, Schriftspiegel meist 230 × 55, 42 bis 53 Zeilen. — Zu Textbeginn rotes A mit Ranke, rote und schwarze Federzeichnungs-Initialen mit ausschwingenden Spiralen; Lagenzählung jeweils am ersten Blatt. — Originaler roter Ledereinband mit Blindstempeln und -linien, 2 Schließen.

DATIERUNG: *Explicit hoc totum Infunde da michi potum. Anno 70vj in dye Viti etc.* (fol. 127r). — *Anno etc. 70vj* (fol. 141r).

VORBESITZER: Unbekannt.

Abb. 313

Ms 332 (Salzburg), 1468 1469

Directorium liturgicum (lat.) für den Salzburger Dom (?).

Papier, 115ff., 290 × 210, Schriftspiegel 195 × 145, 2 Spalten zu 40 Zeilen, durchwegs von einer Hand in Schwarz und Rot geschrieben, auch die Kustoden. — Originaler roter Ledereinband mit Blindstempeln, von den Eckbeschlägen nur mehr einer erhalten, Mittelbeschläge fehlen; auf den Schließen und Schließenösen *M*TH*, einst Kette. Das einstige Vorsatzblatt = Ms 1703/91.

DATIERUNG (in Rot): *1468* (fol. 10v). — *1469* (fol. 111r).

VORBESITZER: Unbekannt.

LITERATUR: Laurin, Blindgedruckte Einzelstempelbände des 15. und 16. Jahrhunderts im Zisterzienserstift Rein bei Graz in: Festschrift Julius Franz Schütz, Graz 1954, 27. — Mairold 71. — Lipphardt, Osterfeiern Bd. 4, 1283, Nr. 698a.

Abb. 296

Ms 334 (Österreich?), 1391

Sammelhandschrift mit Predigten und hagiographischen Texten (lat.).

Papier, 327ff., 285 × 200, 2 Spalten, Schriftspiegel und Zeilenzahl mit den verschiedenen Schreibern wechselnd. — Schnittverzierung mit rotem Spiralmuster.

fol. 58r—111v: **Viridarius de sanctis.** — Schriftspiegel 210/220 × 160, 35 bis 42 Zeilen. — Initiale. Eigene Lagenzählung.

DATIERUNG: *Explicit viridarius de sanctis bonus et utilis etc. Anno CCC Me* (!) *lxxxxi* (fol. 111v). — Von der gleichen Hand auch fol. 112r—115v.

Graz, Universitätsbibliothek, Ms 332

[CMD-A VI] Maria Mairold: Die datierten Handschriften der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 6). Wien 1979, Ab. 296.

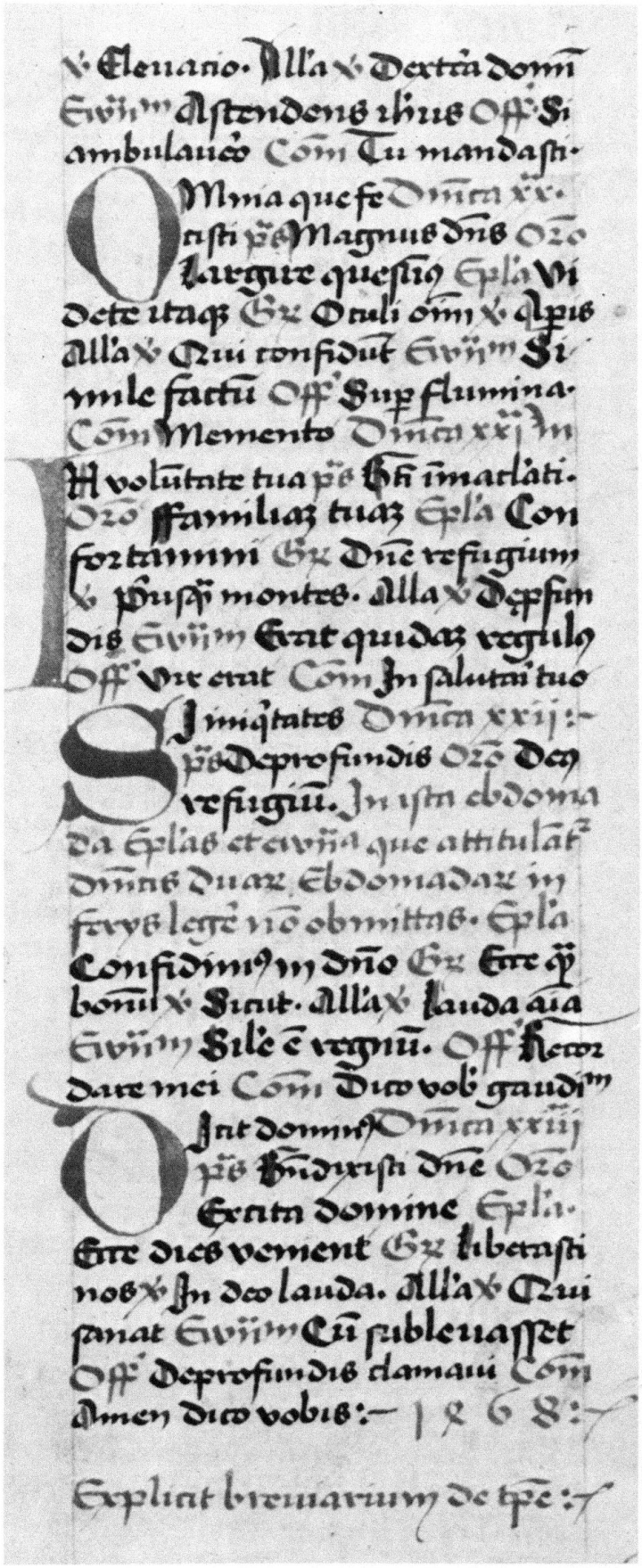


Abb. 296 Ms 332, fol. 10v (Salzburg), 1468

Graz, Universitätsbibliothek, Ms 332

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=6587